

Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz 2014

SRF Sport wird ausgezeichnet

2014 war ein Jahr der sportlichen Grossereignisse: die olympischen Spiele in Sotschi, die Fussball-WM in Brasilien, die Leichtathletik-EM in Zürich und anderes mehr. SRF Sport stand ständig im «Hochleistungs-Modus», kritisch beobachtet von der ganzen Nation. Die SRG Ostschweiz findet, die Herausforderung sei ausgezeichnet gemeistert worden. Sie verleiht SRF Sport den Radio- und Fernsehpreis 2014 der Ostschweiz in Würdigung der Leistung des gesamten Teams, – dem bemerkenswert viele Ostschweizerinnen und Ostschweizer angehören. Die Preisübergabe am 17. Dezember um 18.30 Uhr im Pfalz Keller in St.Gallen ist öffentlich.

Die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Glarus, Graubünden, St.Gallen und Thurgau stiften den in der Regel jährlich ausgerichteten Preis. Verliehen wird er von der SRG Ostschweiz, der Ostschweizer Trägergesellschaft von Schweizer Radio und Fernsehen. Die Preissumme beträgt 10'000 Franken.

Ostschweiz gut vertreten

SRF pflegt seit Jahren ein aussergewöhnliches und vielfältiges Programmangebot im Bereich Sport. Mit Qualität und Quantität trägt dieses massgeblich zum Erfolg der Unternehmung bei. Nahe an den Sportlerinnen und Sportlern baut SRF Brücken zwischen Menschen und zwischen Regionen der Schweiz. In dieser Programmviefalt spielen Ostschweizerinnen und Ostschweizer eine zentrale Rolle.

Ausserordentlich war die Leistung – im Radio, Internet und Fernsehen – im Jahr 2014, dem Jahr der Grossprojekte. Nebst dem normalen Programm sorgte das Team für eine ganze Reihe von Highlights: Die olympischen Spiele in Sotschi deckte es nicht nur journalistisch professionell ab, im Auftrag des IOC produzierte es auch die Fernsehbilder der alpinen Skirennen. Im Juni/Juli brachte SRF die Fussball-WM von Brasilien in die Schweizer Stuben, und im August folgte das Highlight Leichtathletik-EM in Zürich. Zusätzlich produzierte SRF Sport auch hier – zusammen mit Kolleginnen und Kollegen von RSI und RTS – für ganz Europa das TV-Signal aller Wettkämpfe.

Schwingerkönig hält Laudatio

Diese Highlights sind an der Preisverleihung vom 17. Dezember im St.Galler Pfalz Keller in eindrucklichen Filmbeiträgen und emotionalen Clips nochmals zu sehen. Auf Einladung der SRG Ostschweiz mit Präsident Erich Niederer wird eine stattliche Delegation von SRF Sport anwesend sein. Lokalmatador Matthias Hüppi wird moderieren und zusammen mit Regisseur Beni Giger, Kommentator Dani Kern, den Projektleiterinnen Susan Schwaller und Silvia Exer u.a. von den Erlebnissen im Sportjahr 2014 berichten. Die Laudatio hält Schwingerkönig Jörg Abderhalden. Für die SRG Ostschweiz wird Hildegard Jutz, Präsidentin der Programmkommission, Sportchef Urs Leutert den Preis übergeben. Die Bevölkerung ist zu der Feier eingeladen.